

## **Welche Daten mussten für VERA eingegeben werden**

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Mai 2021 10:54**

Da meine Kollegin mich gerade verwirrt und ich befürchte etwas falsch gemacht zu haben.

Was musste eingegeben werden?

Meiner Meinung nach nur

Geschlecht, Herkunftssprache (aber nur in Form von ndH/ nicht-ndH) und Förderbedarf (und wenn welcher)

Oder war noch mehr, sie sagt etwas von Namen, die habe ich aber meine ich noch nie im Portal eingegeben und das die nach der Eingabe dann schon festgelegt sind, wer wer ist.

Nun habe ich aber eine Klasse, wo alle ndH sind, keiner Förderbedarf hat und der einzige Unterschied m/w ist. Also sind die doch jetzt bei der Eingabe der Ergebnisse frei wählbar, wenn das Geschlecht stimmt, oder?

---

### **Beitrag von „Kris24“ vom 9. Mai 2021 11:49**

ich weiß nicht, ob es in Baden-Württemberg (weiterführende Schule) anders ist

Bei uns kann man (als Lehrer) wählen.

Vorteil bei Namenseingabe, der korrekte Name steht auf dem Elterbrief. Bei Nichteingabe muss man als Lehrer, der Nummer des Kindes den richtigen Brief zuordnen.

Deinen letzten Satz verstehe ich nicht.

Ich gebe, damit es wirklich anonym ist, auch nie die Namen ein (ich habe die Nummern auf einen extra Zettel notiert z. B. 1 M. Mustermann usw.), ich gebe grundsätzlich sehr selten Klarnamen im Internet ein und nie von Schülern. Die meisten meiner Kollegen tippen die Namen ein und sparen sich die Extraarbeit.

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Mai 2021 12:09**

Na ich habe die Kinder angelegt, überall ndH und überall kein Förderbedarf angegeben, dann 3xweiblich und 3x männlich. Also kann die Klassenlehrerin nun festlegen, wer w1,w2,w3 ist und wer m1, m2, m3 ist.

Wie gesagt, Namen konnte ich gar nicht eingeben, aber evtl. gibt es ja wirklich beides.

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Mai 2021 12:10**

#### Zitat von Kris24

(ich habe die Nummern auf einen extra Zettel notiert z. B. 1 M. Mustermann usw.)

---

Das muss die Kollegin ja nun erst bei der Ergebniseingabe machen, damit in allen Teilen alle Ergebnisse beim richtigen Kind landen.

---

### **Beitrag von „Kris24“ vom 9. Mai 2021 13:05**

Man kann am Anfang in einer extra Datei die Namen gleich eingeben und dann die Ergebnisse hinter den richtigen Namen eintragen. Dann muss man sich keine Nummern merken. (Statt 1 steht dann in der Datei M. Mustermann.) Nicht-deutsche Muttersprache, Geschlecht etc. ordne ich auch der von mir anfangs festgelegten Nummer (meine Kollegen dem Namen) zu.

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Mai 2021 13:12**

Genau so machen wir das auch, sie ordnet jetzt die Namen den Nummern zu, weil ja alles andere bei allen Mädchen und allen Jungen bisher gleich ist und sich erst durch die Ergebniseingabe unterscheidet 😊

---

### **Beitrag von „Kris24“ vom 9. Mai 2021 13:26**

okay, ich gebe nur einmal ein, direkt bei der Korrektur (ich rufe das Programm also nur einmal auf)

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Mai 2021 14:01**

#### Zitat von Kris24

okay, ich gebe nur einmal ein, direkt bei der Korrektur (ich rufe das Programm also nur einmal auf)

Das wäre vermutlich sinnvoll, ist aber bei uns nicht erlaubt, wir hatten eine Frist bis zu der alle Klassen angelegt sein mussten